



## Öffentliche **Beschluss**vorlage

Amt für Kinder, Jugendliche  
und Familien

12.04.2019

**Ihr/e Ansprechpartner/in:**

Frau Pohl, Herr Paschert,  
Frau Rengshausen, Frau  
Talhoff

Telefon: 492-5100, -5890,  
-5156, -5121

Paschert@stadt-  
muenster.de

**Betrifft**

Trägervergabe für die Einrichtung der offenen Kinder- und Jugendarbeit am Wiegandweg/ ehem. York Kaserne - in der Kombieinrichtung - "Kindertageseinrichtung und Einrichtung der offenen Kinder- und Jugendarbeit unter einem Dach"

**Beratungsfolge**

|            |  |              |
|------------|--|--------------|
| 07.05.2019 | Bezirksvertretung Münster-Südost               | Anhörung     |
| 15.05.2019 | Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien | Vorberatung  |
| 22.05.2019 | Haupt- und Finanzausschuss                     | Vorberatung  |
| 22.05.2019 | Rat  | Entscheidung |

### **Beschlussvorschlag:**

I. Sachentscheidung:

1. Der Rat der Stadt Münster überträgt die Trägerschaft für die Einrichtung der offenen Kinder- und Jugendarbeit am Wiegandweg/ ehem. York Kaserne - in der Kombieinrichtung - "Kindertageseinrichtung und Einrichtung der offenen Kinder- und Jugendarbeit unter einem Dach" dem Christlichen Verein Junger Menschen Münster e.V. (CVJM).
2. Die Trägerschaft beginnt mit der Betriebsaufnahme der Einrichtung. Die Fertigstellung der Einrichtung ist für Sommer 2020 geplant.
3. Mit dem Christlichen Verein Junger Menschen Münster e.V. (CVJM) wird eine Leistungsvereinbarung geschlossen, welche die wesentlichen Anforderungen zu dem Betrieb, den Finanzen und dem pädagogischen Konzept der Einrichtung der offenen Kinder- und Jugendarbeit festlegt.

## II. Finanzielle Auswirkungen:

Durch den Beschluss dieser Vorlage entstehen keine zusätzlichen Kosten. Die Finanzierung der Einrichtung der offenen Kinder- und Jugendarbeit in Höhe von 151.070 € plus jährlicher Fortschreibung um Tarifabschlüsse / Mietanhebungen wurde bereits durch den Ratsbeschluss vom 12.12.2018 über die Vorlage V/0925/2018 sichergestellt.

### **Begründung:**

#### **1. Ausgangslage**

Der Rat der Stadt Münster hat mit der Vorlage V/0925/2018 vom 12.12.2018 beschlossen, eine Einrichtung der offenen Kinder- und Jugendarbeit am Wiegandweg/ ehem. York Kaserne - in der Kombieinrichtung - "Kindertageseinrichtung und Einrichtung der offenen Kinder- und Jugendarbeit unter einem Dach" zu errichten.

Der Rat der Stadt Münster hat darüber hinaus beschlossen, die Trägerschaft für die Einrichtung der offenen Kinder- und Jugendarbeit am Wiegandweg/ ehem. York Kaserne an einen geeigneten freien Träger der Kinder- und Jugendhilfe zu vergeben.

#### **2. Verbindliche Bewerbung freier Träger zur Übernahme der Trägerschaft**

Die freien Träger der Kinder- und Jugendhilfe aus den Bereichen der Kinder- und Jugendarbeit in Münster wurden am 23.11.2018 über das Ausschreibungsverfahren schriftlich informiert und gebeten, bis zum 22.02.2019 ihr Interesse zu bekunden und bis zum 29.03.2019 ihre pädagogischen Konzepte/ Leistungsbeschreibungen einzureichen.

Die Träger, die ihr Interesse bekundet haben, legten zwischen dem 20. und 27.03.2019 ihre pädagogischen Konzepte/ Leistungsbeschreibungen und trägereigenen Vorstellungen entsprechend der im Kapitel 3 genannten Kriterien dar.

Die Frist zur Abgabe einer daran anschließenden, verbindlichen Bewerbung war auf den 29.03.2019 datiert.

Folgende Träger haben anschließend eine verbindliche Bewerbung abgegeben:  
(in alphabetischer Reihenfolge)

Arbeiter- Samariter- Bund (ASB)  
Regionalverband Münsterland e. V.  
Gustav- Stresemann- Weg 62  
48155 Münster

Christlicher Verein Junger Menschen Münster e.V. (CVJM)  
CVJM Münster e. V.  
Merschkamp 23  
48155 Münster

Deutsches Rotes Kreuz Münster e.V. (DRK)  
Sozialwerk gemeinnützige GmbH  
Zumsandstraße 25/27  
48145 Münster

Diakonie Münster e.V.  
Kinder-, Jugend- und Familiendienste GmbH  
Am Blaukreuzwäldchen 31  
48167 Münster

### **3. Trägerauswahl**

#### 3.1 Kriterien für den Entscheidungsvorschlag

Mit der Bewerbung haben die Träger ihre pädagogischen Konzepte/ Leistungsbeschreibungen übersandt, die den Anlagen (Anlage 2-5) zu entnehmen sind.

Die Verwaltung hat gemeinsam mit allen Bewerbern je ein umfangreiches Trägergespräch geführt und die folgenden Auswahlkriterien zur Bewertung der Gespräche herangezogen:

- Wirtschaftlichkeit
- Personalkonzept
- Fachlichkeit/ Pädagogik
  - a) Pädagogisches Konzept/ Leistungsvereinbarung
  - b) Querschnittsaufgaben (Inklusion, Genderpädagogik und Kinder- und Jugendbildung)
  - c) Mitbestimmung/ Partizipation
  - d) Verantwortung für den Sozialraum und Kooperationsstrukturen
  - e) Organisationsstruktur und qualitätssichernde Maßnahmen
- Besondere Merkmale des Trägers

Darüber hinaus wurden jeweils Gespräche anhand von fachlichen Leitlinien mit den vier Trägern geführt und ausgewertet.

#### 3.2 Analyse der Fachlichkeit/ Pädagogik

Anhand der beschriebenen Auswahlkriterien zum Thema Wirtschaftlichkeit, Personalkonzept, Fachlichkeit/ Pädagogik und besondere Merkmale des Trägers wurden die Konzepte und Bewerbungsgespräche der benannten Träger ausgewertet. Den Kriterien sind jeweils zu beachtende Standards zugrunde gelegt:

- Kinder- und Jugendhilfegesetz, § 11 SGB VIII
- Kinder- und Jugendfördergesetz NRW, § 15 SGB VIII
- Kommunaler Kinder- und Jugendförderplan der Stadt Münster

Bei einer Übernahme der Trägerschaft für die Einrichtung der offenen Kinder- und Jugendarbeit am Wiegandweg/ ehem. York Kaserne - in der Kombieinrichtung - "Kindertageseinrichtung und Einrichtung der offenen Kinder- und Jugendarbeit unter einem Dach" stellen diese Standards für alle Träger die Grundlagen für die pädagogische Arbeit der offenen Kinder- und Jugendarbeit in Münster dar.

### 3.3. Analyse der Bewerbungen der Träger

Der Träger:

#### Arbeiter- Samariter- Bund (ASB)

Der ASB ist eine freiwillige Hilfsorganisation und als Wohlfahrtsverband unabhängig, parteipolitisch neutral und konfessionell ungebunden. Er ist ein gemeinnütziger Verein mit Vorsitz des Bundesvorstandes, dessen Mitglieder die Entwicklung mitbestimmen und kontrollieren. Der ASB ist Anbieter von Kindertagesstätten, Familienzentren, Ferienbetreuungsangeboten, Schulsanitätsdiensten, Freiwilligendiensten, Migrationshilfen, Jugendverbandsarbeit etc.

Der Träger gewährleistet einen dauerhaften Trägeranteil von 10% an den Personalkosten und sichert eine unbefristete Einstellung für die neue Einrichtung der offenen Kinder- und Jugendarbeit zu. Ebenfalls wird eine Fachberatung vorgehalten. Darüber hinaus stellt der Träger die Akquise von ergänzenden Finanzen durch Fundraising vor.

Die Tätigkeiten des ASB im Stadtteil Gremmendorf beziehen sich auf die Jugendverbandsarbeit, Ferienbetreuungsangebote, Angebote im Seniorenbereich und in der Zentralen Unterbringungseinheit für Flüchtlinge (ZUE).

Der Träger hat ein Konzept vorgelegt, das die wesentlichen Eckpunkte der pädagogischen Ausrichtung zu den Themen Bildung, Migration als Vielfalt, Partizipation und kulturelles Familienzentrum im Stadtteil darlegt. Synergien für die Kinder- und Jugendarbeit wurden ebenfalls aufgezeigt.

Die Konzeption des Trägers hinsichtlich der Mitbestimmung und Partizipation von Kindern und Jugendlichen ist traditionell ausgerichtet. Eine Übergabe des Jugendcafés an die Zielgruppe ist angedacht.

Der ASB unterhält derzeit keine Einrichtung der offenen Kinder- und Jugendarbeit in Münster (siehe Anlage 2).

Der Träger:

#### Christlicher Verein Junger Menschen Münster e.V. (CVJM)

Der CVJM ist ein überparteilicher und konfessionsunabhängiger Verband in Deutschland. Der CVJM Münster wurde 1850 gegründet und arbeitet heute in folgenden Organisationsstrukturen: eigenständiger gemeinnütziger eingetragener Verein e.V. auf Ortsebene, CVJM Sozialwerk gGmbH (gemeinnützige GmbH), CVJM Stiftung für Kinder, Jugendliche und Familien und kooperiert mit den beiden überregionalen Dachverbänden CVJM Westbund und Arbeitsgemeinschaft der CVJM Deutschlands.

Der CVJM ist Anbieter von Jugendverbandsarbeit, Ferienbetreuungsangeboten, Kindertageseinrichtungen, Kombinationseinrichtungen von Kindertageseinrichtung und offener Kinder- und Jugendarbeit, Stadtteilhäusern, Familienzentren, offener Kinder- und Jugendarbeit, Schulsozialarbeit, Migrationshilfen etc.

Der Träger gewährleistet einen dauerhaften Trägeranteil von 10% an den Personalkosten und sichert eine unbefristete Einstellung für die neue Einrichtung der offenen Kinder- und Jugendarbeit zu. Ebenfalls wird eine Fachberatung vorgehalten. Darüber hinaus stellt der Träger die Akquise von ergänzenden Finanzen durch Fundraising und Stiftungsgelder vor.

Die Tätigkeiten des CVJM im Stadtteil Gremmendorf beziehen sich auf das Familienzentrum Janusz-Korczak-Haus, die Jugendverbandsarbeit und Ferienbetreuungsangebote.

Der Träger hat ein Konzept vorgelegt, das die wesentlichen Eckpunkte der pädagogischen Ausrichtung zu den Themen Inklusion, Diversity, Übergangsmanagement, Bildung, Nachhaltigkeit sowie Partizipation und Selbstorganisation darlegt.

Die Konzeption des Trägers hinsichtlich der Mitbestimmung und Partizipation von Kindern und Jugendlichen ist bereits mit einem hohen Maß an Beteiligung von Kindern und Jugendlichen aus dem Stadtteil Gremmendorf entstanden. Elemente der Selbstorganisation bilden implementierte konzeptionelle Bausteine. Anhand eines Praxisbeispiels beschreibt der Träger die konkrete Umsetzung eines zukünftigen partizipativen Prozesses mit Kindern und Jugendlichen.

Der CVJM unterhält derzeit zwei Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit in den Stadtbezirken Ost und West, eine Einrichtung hiervon arbeitet in Kombination mit einer Kindertageseinrichtung (Anlage 3a und 3b).

Der Träger:

Deutsches Rotes Kreuz Münster e.V. (DRK)

Der DRK-Kreisverband Münster e.V. wurde 1907 gegründet. Er ist ein anerkannter Verband der freien Wohlfahrtspflege und Nationale Hilfsgesellschaft. Der Kreisverband untergliedert sich in drei nicht-selbständige Ortsvereine (Hiltrup, Nienberge und Roxel-Albachten) sowie einige direkt dem Kreisverband zugeordnete Rotkreuzgemeinschaften. Das DRK ist Anbieter von Kindertageseinrichtungen, Migrationshilfen, offener Kinder- und Jugendarbeit, Jugendverbandsarbeit, Freiwilligendiensten, Jugendberufshilfen etc.

Der Träger gewährleistet einen dauerhaften Trägeranteil von 10% an den Personalkosten und sichert eine unbefristete Einstellung für die neue Einrichtung der offenen Kinder- und Jugendarbeit zu. Der Träger beabsichtigt, eine Verbundleitung für das DRK Jugend- und Familienzentrum einzustellen. Die Leitung soll mit einem Stellenanteil von 0,5 Vollzeitäquivalenten für die offene Kinder- und Jugendarbeit und mit 0,5 Vollzeitäquivalent für die 8-gruppige Kindertageseinrichtung „Schatzkiste“ eingesetzt werden. Entsprechende nachgeordnete Stellenanteile werden für die Kinder- und Jugendarbeit eingerichtet. Ebenfalls wird eine Fachberatung aus beiden Bereichen vorgehalten.

Die Tätigkeit des DRK im Stadtteil Gremmendorf bezieht sich auf die Kindertageseinrichtung „Schatzkiste“.

Der Träger hat ein Konzept vorgelegt, das die wesentlichen Eckpunkte der pädagogischen Ausrichtung zu den Themen ganzheitliches Familienzentrum, interkulturelle Kompetenz, Partizipation, Naturwissenschaften sowie das Mentoren Programm „Fit im Job“ darlegt.

Die Konzeption des Trägers hinsichtlich der Mitbestimmung und Partizipation von Kindern und Jugendlichen ist traditionell ausgerichtet. Eine Übergabe des Jugendcafés an die Zielgruppe ist angedacht.

Der DRK unterhält derzeit eine Einrichtung der offenen Kinder- und Jugendarbeit im Stadtbezirk Nord (Anlage 4).

Der Träger:

Diakonie Münster e.V.

Die Kinder-, Jugend und Familiendienste der Diakonie Münster ist seit den achtziger Jahren ein etablierter diakonischer Jugendhilfeträger, der vielfältige Leistungen und Aufgaben nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz/ SGB VIII übernimmt. Hierzu zählen unter anderem offene Kinder- und Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit, Hilfen zur Erziehung, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz und die Inobhutnahme.

Der Träger gewährleistet einen dauerhaften Trägeranteil von 10% an den Personalkosten und sichert eine unbefristete Einstellung durch Personal aus dem Bestand für die neue Einrichtung der offenen

Kinder- und Jugendarbeit zu. Ebenfalls wird eine Fachberatung vorgehalten. Diese ist angebunden an die Bereichsleitung der Kinder-, Jugend- und Familiendienste.

Die Tätigkeiten der Diakonie im Stadtteil Gremmendorf beziehen sich auf das Bildungs- und Beratungszentrum, heilpädagogische Horte, ambulante und stationäre Hilfen sowie Angebote der Migrationshilfen. Synergien für die Kinder- und Jugendarbeit wurden hierdurch aufgezeigt.

Der Träger hat ein Konzept vorgelegt, das die wesentlichen Eckpunkte der pädagogischen Ausrichtung zu den Themen frühkindliche Bildung, interkulturelle Kompetenz, Inklusion und Partizipation darlegt.

Die Konzeption des Trägers hinsichtlich der Mitbestimmung und Partizipation von Kindern und Jugendlichen ist traditionell ausgerichtet.

Die Diakonie unterhält derzeit eine Einrichtung der offenen Kinder- und Jugendarbeit (Kinder- und Jugendzentrum Mobile) im Stadtbezirk Südost (Anlage 5a und 5b). Bei einer weiteren Trägervergabe an die Diakonie, hätte der Träger im gleichen Stadtbezirk zwei Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit.

#### **4. Fazit/ Gesamtbewertung**

Alle Trägerkonzepte haben einen fachlich hohen Standard und erfüllen im Wesentlichen die Ausschreibungskriterien.

Die Verwaltung schlägt nach Auswertung der Konzepte und der mündlichen Bewertung der Ausführungen zu den gestellten Fachfragen vor, dem Träger CVJM Münster e.V. die Trägerschaft für die Einrichtung der offenen Kinder- und Jugendarbeit am Wiegandweg/ ehem. York Kaserne - in der Kombieinrichtung - "Kindertageseinrichtung und Einrichtung der offenen Kinder- und Jugendarbeit unter einem Dach" zu übertragen.

Der Träger CVJM hat ein umfassendes pädagogisches Konzept vorgelegt und verfügt über Erfahrungen in zwei Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit. Zudem hat der Träger Erfahrungen in einer Referenzeinrichtung für den Betrieb einer Kombieinrichtung von Kindertages- und offener Kinder- und Jugendeinrichtung und der damit verbundenen Stadtteilarbeit. Der Träger hat sich im Bewerbungsverfahren diesbezüglich fachlich fundiert und überzeugend präsentiert.

Das Konzept des Trägers ist maßgeblich geprägt durch einen hohen partizipativen Ansatz. Die erarbeitete Konzeption zeichnet sich im Besonderen dadurch aus, dass der Träger Kinder und Jugendliche aus dem Stadtteil im Rahmen eines Beteiligungsprozesses schon jetzt aktiv an der Entstehung und Gestaltung dieses Konzeptes beteiligt hat. Ergänzend stellte der Träger konzeptionell implementierte Bausteine der Selbstorganisation im Verfahren dar. Anhand eines Praxisbeispiels beschreibt der CVJM die konkrete Umsetzung eines zukünftigen partizipativen Prozesses mit Kindern und Jugendlichen. Da bereits dieses Beteiligungsverfahren ein Ausschreibungskriterium darstellt, wird dieser vollzogene Partizipationsprozess im Konzept der CVJM besonders hervorgehoben.

Die Trägerübernahme durch den CVJM Münster e.V. eröffnet für Münster die Möglichkeit, von den langjährigen Erfahrungen des Trägers im Bereich der offenen Kinder- und Jugendarbeit sowie in Kombinationseinrichtungen zu profitieren.

Die Trägervergabe an den CVJM Münster e.V. ergänzt die Trägerpluralität im York-Quartier im Stadtteil Gremmendorf um einen erfahrenen Träger der offenen Kinder- und Jugendarbeit.

Aufgrund der oben beschriebenen Gründe wird die Übernahme der Trägerschaft an den Träger CVJM Münster e.V. von der Verwaltung vorgeschlagen.

Mit diesem Beschluss wird vor Inbetriebnahme der Einrichtung der offenen Kinder- und Jugendarbeit am Wiegandweg/ ehem. York Kaserne - in der Kombieinrichtung - "Kindertageseinrichtung und Einrichtung der offenen Kinder- und Jugendarbeit unter einem Dach" ein Träger gefunden, so dass weitere Detailplanungen in Kooperation mit dem zuständigen Träger und der Verwaltung getroffen werden können.

Das Verfahren zeigt das Interesse der freien Träger an einer Einrichtung der offenen Kinder- und Jugendarbeit in dieser Stadt. Das gesamte Auswahlverfahren belegt zudem eine hohe Fachlichkeit der Träger, die sich abschließend für eine Trägerschaft beworben haben.

Der Verwaltungsvorschlag hatte die Aufgabe, aus vier Bewerbern Kriterien geleitet einen Vorschlag zur Trägerschaft zu erstellen. Das beschriebene Auswahlverfahren zur Trägerschaftsauswahl liegt der Bewertung der Bewerber zu Grunde.

i.V.

gez.

Thomas Paal  
Stadtdirektor

#### **Anlagen:**

1. Anlage A
2. Bewerbungsunterlagen: Arbeiter- Samariter- Bund (ASB)
3. a) Bewerbungsunterlagen: Christlicher Verein Junger Menschen (CVJM)  
b) Bewerbungsunterlagen: Christlicher Verein Junger Menschen (CVJM)
4. Bewerbungsunterlagen: Deutsches Rotes Kreuz Münster (DRK)
5. a) Bewerbungsunterlagen: Diakonie Münster (Diakonie)  
b) Bewerbungsunterlagen: Diakonie Münster (Diakonie)

#### **Hinweis:**

Die umfangreichen Bewerbungsunterlagen der einzelnen Träger (Anlagen 2-5) stehen als pdf-Dateien ausschließlich im Ratsinformationssystem der Stadt Münster als Download unter der Vorlagennummer V/0350/2019 zur Verfügung.

Link: <https://www.stadt-muenster.de/sessionnet/sessionnetbi/infobi.php>